



Mit dem Ball ins Tor gerutscht und so das 1:0 erzielt: Baba Mbodji

Foto: Archiv/Baumann

Letzter Test vor dem Rückrundenstart

Fußball Der SV Kornwestheim hat beim SC Stammheim mit 3:0 (2:0) gewonnen. Von Nina Haug

Das letzte Vorbereitungsspiel des SV Kornwestheim sollte eigentlich am vergangenen Samstag über die Bühne gehen. Wegen des Schneefalls musste die Begegnung beim SV Pattonville jedoch abgesagt werden. Kurzerhand haben sich die Verantwortlichen beim SVK um Ersatz bemüht. „Wir haben einfach noch ein Spiel gebraucht, um den Rhythmus zu verinnerlichen“, erklärt SVK-Coach Sascha Becker. Auch der SC Stammheim hatte unter dem schlechten Wetter gelitten, sein letztes Vorbereitungsspiel fiel ebenfalls aus. Also verabredeten sich die beiden Mannschaften für Dienstagabend zu einem Test. Der SVK gewann in Stuttgart-Stammheim mit 3:0.

Der SC belegt zur Winterpause den achten Platz der Bezirksliga Stuttgart. Becker warnte davor, den eine Liga tiefer spielenden Gegner zu unterschätzen. „Vor allem der Stammheimer Angriff ist individuell stark besetzt“, findet er. Der SVK spielte gut zusammen, zeigte eine hohe Laufbereitschaft. „Wir hatten eine gute Einstellung, vor allem wenn man die schwierigen Platzverhältnisse beachtet“, lobt Becker. Auch am Dienstag war der Kunstrasenplatz in Stammheim noch schneebedeckt.

Besonders technisch habe seine Mannschaft gut gespielt, lobt Becker. Diese technische Stärke sorgte auch für die Tore. Nach einem guten Spielzug stand Baba Mbodji in der 15. Minute frei vor dem leeren Tor und brachte den SV Kornwestheim mit 1:0 in Führung. In der 43. Minute war er auch am zweiten Treffer der Kornwestheimer beteiligt. Mit einem Doppelpass überlisteten Mbodji und Gianluca Calaciura die gegnerische Abwehr, letztgenannter zog den Ball flach in die Ecke und erhöhte damit auf 0:2.

In der zweiten Hälfte musste sich der SVK erst einmal neu ordnen, denn Becker wechselte komplett durch. „Jeder Spieler sollte noch mal die Chance bekommen, sich zu beweisen“, erklärte er, auch wenn das in anderen Spielen – wie zum Beispiel bei der 4:5-Niederlage gegen den FC Marbach – nicht so gut für den SVK geendet hatte. Diesmal fand das Team gut zusammen. Durch schnelle Kurzpässe zwischen Stefano Nicolazzo, Marco Reichert und Timo Piltzner konnte der SVK die gegnerische Abwehr immer wieder ausspielen. In der 88. Minute jagte Dominic Janzer den Ball aus 15 Metern Entfernung an die Unterkannte des Torgehäuses. Von dort prallte der Ball unhaltbar ins Tor zum 3:0.

Becker ist zufrieden mit seinem Team, vor allem weil es ohne Gegentreffer blieb. In der Vorbereitung hatte der Coach, dessen Vertrag um ein Jahr verlängert worden ist, den Fokus auf den Ballgewinn gelegt. „Immerhin schießt man im Fußball nur so Tore“, sagt der SVK-Trainer.

Aber es lief am Dienstagabend auch nicht alles optimal beim SVK. „Mit zunehmender Spielzeit hat das Rückzugsverhalten nachgelassen“, kritisiert Becker. „Natürlich kommt man bei der kalten Luft schneller außer Atem, und auf dem schneebedeckten Platz werden die Beine schon nach kurzer Zeit schwer.“ Trotzdem müsse man daran noch arbeiten.

Weiter geht es für den SVK am kommenden Sonntag, 24. Februar, um 15 Uhr beim SV Fellbach.

SV Kornwestheim L. Wolf, Liermann - Adzic, Greinert, Mbodji, Reichert, Nicolazzo, Löffler, Janzer, Piltzner, Calaciura, Kraguljac, Heidenreich, Schulze, Waida, Schürmann, M. Wolf, Di Perna

In der Verlängerung gelingt der BG Tamm/Bietigheim der Sieg

Basketball Nur die U 16/2 der Skizunft Kornwestheim kann ihr Spiel gewinnen.

Spannend machte es die U 18/2 in der Landesliga-Partie gegen die BG Tamm/Bietigheim. Die Tabellen-nachbarn – die Skizunft war vor der Begegnung Viertes, die Tammer Drittes – lieferten sich ein Duell auf Augenhöhe. Mit 16:14 ging das erste Viertel an die Hausherren, und diese Führung baute die Skizunft durch starkes Offensivspiel bis zur Halbzeit auf 39:29 aus. Nach dem Seitenwechsel kam die BG wieder stärker ins Spiel und machte nach und nach den Zehnpunkte-rückstand wett. Am Ende des dritten Viertel lag die Skizunft nur noch mit 53:51 in Führung. Im Schlussviertel wurde es noch mal spannend. Das Spiel wogte hin und her. Kein Team ließ sich abschütteln. So kam es, wie es kommen musste: Beim Ertönen der Schlussirene stand es 71:71. In der Verlängerung belauerten sich beide Teams, um den entscheidenden Punkt zu machen. Und den machte dann die BG, die mit einem 76:78 beide Punkte aus Kornwestheim entführte.

Skizunft Kornwestheim Florian Binder (219, Ivan Divkovic (2), Panagiotis Koumanis (4), Esad Mehmedi (11), Timur Ozsoy, Leo Piscopello (16), Jonas Simmendinger (16), Luca Völpel und Johannes Walter (6).

Die U 16/1 hatte in der Jugend-Oberliga die Crailsheim Merlins zu Gast. Beim Hinspiel konnten die Kornwestheimer noch als Sieger die Halle verlassen, doch dieses Mal gestaltete sich die Aufgabe schwieriger. Crailsheim war nämlich mit anderem viel stärkeren Kader angetreten. Die Skizunft spielte konzentriert und mit Energie, so dass sie nach dem ersten Viertel „nur“ mit 13:17 im Rückstand lag. Auch im zweiten Viertel spielte die Skizunft anfangs noch gut mit und war lange Zeit auf Schlagdistanz zum Gegner. Doch dann zogen die Merlins bis zur Halbzeit auf 32:43 davon. Nach dem Seitenwechsel konnte die Skizunft mit den stark aufspielenden Gästen nicht mehr standhalten und geriet mit 43:73 ins Hintertreffen. Damit war das Spiel schon gelaufen. Am Ende siegten die Merlins recht deutlich mit 60:97.

Skizunft Kornwestheim Anes Hadzihtmetovic, Aaron-Micha Hannig (13), Joe Hasse, Michael Hönes (12), Efstathios Ignatakis (3), Loris Müller, Patrick Norouzian (3), Darnell Darko Pejicic (9), David Queck (10), Antony Schneider (6), Beat Schwemmer und Bora Thoma (4).

Die U16/2 empfing die SG Schorndorf, die nur einen Tabellenplatz vor der Skizunft in der Bezirksliga rangiert. Ziel war es, endlich den ersten Sieg einzufahren. Nach dem ersten Viertel war noch keine Tendenz zu erkennen. Beide Teams spielten offensiv und erzielten je 21 Punkte. Auch im zweiten Viertel war das Spiel recht ausgeglichen, doch bis zur Halbzeit konnte sich die Skizunft eine 37:33-Führung erarbeiten. Auch nach der Halbzeit verlief das Spiel recht spannend und ausgeglichen. Mit Mühe konnte die Skizunft im dritten Viertel eine 57:55-Führung behaupten. Das war eine große Motivation für den ersten Sieg. Mit großem Willen ging sie dann auch in das letzte Viertel und erkämpfte sich am Ende einen doch recht deutlichen 77:69-Heimspiel.



Das Runde muss ins Runde – und wenn man sich dafür verrenken muss. Foto: Archiv/Horst Dömötör

Skizunft Kornwestheim Silvan Ag (2), Seymen Caliskan (3), Noah Cosmo Incarbone, Lütfü Kacmaz (5), Lukas Müller (8), Tobias Polak (6), Rodi Polat, Luis Richter (22), Deniz Tamay (2), David Tran (22) und Bedirhan Yanik (7)

Im Heimspiel gegen die TSB Schwäbisch Gmünd hatte die U16/3 das Nachsehen. Bereits im ersten Viertel geriet die Skizunft mit 7:26 in Rückstand, der bis zur Halbzeit auf 8:42 anwuchs. Danach war das Spiel schon entschieden. Die TSB zog im dritten Viertel auf 15:59 und siegte schließlich überdeutlich mit 30:87.

Skizunft Kornwestheim Ilkay Melih Atas, Nicolas Becker (4), Manuel Blache, Jakob Herrenbauer (6), Marko Josipovic (6), Amir Malik (6), Erik Mikolajec (4), David Stroh (2), Luca Vargo (2) und Ozan Yalcin.

Eine Halbzeit lang war die U 14/1 im Heimspiel gegen den Tabellenführer der Landesliga MTV Stuttgart ein gleichwertiger Gegner. Aufgrund einer gut stehenden Defensive konnte die Skizunft den Tabellenführer in Schach halten, und da auch das Offensivspiel gut funktionierte, lag die Skizunft nach dem ersten Viertel gerade mal mit 14:15 und zur Halbzeit mit 25:27 im Rückstand. Nach dem Seitenwechsel fand der MTV schneller und besser ins Spiel, während bei der Skizunft sowohl die Defensive wie auch die Offensive an die Leistung der ersten Halbzeit nicht anknüpfen konnten. Dadurch gingen die Gäste mit

32:47 in Führung. Wenngleich die Skizunft im letzten Viertel wieder stark aufspielte und wieder ein gleichwertiger Gegner war, reichte das nicht, um das Spiel noch zu drehen. Mit 42:58 musste sich die Skizunft geschlagen geben.

Skizunft Kornwestheim Ilkay Melih Atas (3), Marko Josipovic (8), Gianluca Licata (14), Dimitrios Mantzalas (7), Erik Mikolajec (2), Konstantinos Papandreou (4), Julian Rätscher (4) und David Stroh.

Nachdem die weibliche U16 der Skizunft bei ihrem letzten Spiel die ersten beiden Punkte eingefahren hatte, wollte sie dieses Erfolgserlebnis gegen die BSG Aalen wiederholen. Doch schon nach dem ersten Viertel mussten die Skizunft-Mädchen ihre Siegesambitionen begraben, denn die Gäste aus Aalen waren deutlich überlegen und führten mit 5:24. Auch im zweiten Viertel lief bei den Kornwestheimerinnen nicht viel zusammen, sodass der Rückstand bis zur Halbzeit auf 15:42 anwuchs. Nach dem Seitenwechsel stemmten sich zwar die Kornwestheimer Mädchen so gut es ging gegen den übermächtigen Gegner von der Ostalb, aber Aalen baute weiter seine Führung auf 23:57 aus. Am Ende stand dann eine 31:82-Niederlage zu Buche.

Skizunft Kornwestheim Anastasija Aleksic, Leyla Beran (17), Sarah Brunck (2), Olif Ana Dinku, Elena Gassebner, Zoe Mader, Talia Öztas (8) und Minela Sedic (4).

CAPITOL
Kornwestheim · Güterbahnhofstr. 28
Tel. 29632 · www.capitol-kornwestheim.de

Tgl. 20.00 Uhr FSK 0
DAS LEBEN IST EIN FEST

Fr. – So./Mi 17.30 Uhr FSK 0
DIE KLEINE HEXE

Weiteres Programm im Internet
Programm vom 22. bis 28.2.2018
Mo und Di Kinotag Euro 5,50

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selber gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

Kornwestheim, 22. Februar 2018

Wir nehmen Abschied von unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Johann Böhmer

* 3.7.1930 † 19.2.2018

In Liebe und Dankbarkeit
Raimund und Bettina mit Simon
Hans-Peter und Susanne
Matthias und Brigitte mit Julia und Helena
Tobias und Ricarda mit Jakob und Sophie

Requiem und Beerdigung am Dienstag, 27. Februar 2018, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Kornwestheim.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir abzusehen.

Unser Anzeigenservice ist für Sie da.

www.stzw.de/lokal

**Satt ist gut.
Saatgut
ist besser.**

Wer sich selbst ernähren kann, führt ein Leben in Würde. **brot-fuer-die-welt.de/saatgut**

Brot für die Welt

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

Garten-Baumschule
MÜLLER
Die Gärtner

Von Montag - Freitag
8.00 - 18.00 Uhr
und am Samstag
8.00 - 14.00 Uhr
sind wir für Sie da!

Unsere Gärtnermeister zeigen Ihnen, wie's geht!

Kostenloser Schnittkurs
für Obst, Rosen, Ziersträucher
am Samstag, 24. Februar ab 13.00 Uhr

in unserer Baumschule
Bewirtung durch den OGV Poppenweiler

71642 Ludwigsburg-Poppenweiler · Steinheimer Straße 70
Telefon (07144) 5577 · Telefax (07144) 15870
www.baumschule-mueller.de · E-Mail: info@baumschule-mueller.de



Zu verschenken

Kaminofen HARK 44K, 7kW, Kacheln
Farbe "Sahara". Tel. 07144/888933,
ab 9 Uhr

Kinderschreibtisch, Buche, 110x70
cm, höhenverstellbar, gut erhalten, zu
verschenken. ☎ 07154-155143

Stihl-Säge, an Bastler, Motor ok. Tel.
07062/4396

Kleiner Sessel, Stoffbezug, mit Hok-
ker. Tel. 07144/888933, ab 9 Uhr

In der Region
zu Hause.

Information und Beratung:
Fon 07154 1312-18

Kornwestheim
& Kreis Ludwigsburg
Der gemeinsame Lokalteil

KORNWESTHEIMER
ZEITUNG

STUTTGARTER
ZEITUNG